

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Fabio Reinhardt und Alexander Spies (PIRATEN)

vom 23. November 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. November 2015) und **Antwort**

Transparenz auf dem Berliner Wohnheimbetreibermarkt im Bereich Obdachlosigkeit

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Zur Beantwortung der Schriftlichen Anfrage sind alle zwölf Bezirksamter von Berlin um Stellungnahme gebeten worden. Die Antworten sind aus den Rückläufen zusammengestellt.

1. Wie hoch sind die Tagessätze pro untergebrachte Person in den jeweiligen Unterkünften zur ordnungsrechtlichen Unterbringung von Wohnungslosen nach ASOG? (Bitte nach Unterkunft (Name und Adresse), privater/bezirklicher Betreiber, Platzkapazität, Tagessatz in Abhängigkeit von der Art der Unterbringung (Einzelzimmer, Mehrbettzimmer etc.) sowie Bezirken aufschlüsseln.)

Zu 1.: Die Bezirksamter sind gemäß Nr. 19 Zuständigkeitskatalog des Allgemeinen Gesetzes zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in Berlin (ASOG Bln) verantwortlich für die Ordnungsaufgaben bei Wohnungslosigkeit. Das beinhaltet insbesondere das Vertragsmanagement (Akquise, Preisgestaltung, Festlegung der Mindeststandards) und die begleitende Aufsicht (Kontrolle der Mindeststandards).

Das Landesamt für Gesundheit und Soziales (LA-GeSo) übernimmt Dienstleistungen im Auftrag der Bezirke bei der Belegung. Auf die Beantwortung zur Schriftlichen Anfrage 17/15503 wird hingewiesen.

Die Bezirke haben die folgenden Kapazitäten in der Berliner Unterbringungsleitstelle (BUL) gemeldet (Stand: Nov 2015)

Bezirk	Anzahl	Kapazität
Mitte	17	1128
Friedrichshain-Kreuzberg	14	470
Pankow	12	795
Charlottenburg-Wilmersdorf	13	352
Spandau	7	172
Steglitz-Zehlendorf	5	164
Tempelhof-Schöneberg	13	696
Neukölln	11	1034
Treptow-Köpenick	8	417
Marzahn-Hellersdorf	12	778
Lichtenberg	8	1077
Reinickendorf	11	324
Summe	131	7407

Die weitergehende Aufstellung je Einrichtung und Bezirk ist als Anlage 1 beigefügt.

2. Bitte die unterschiedliche Preiskalkulation der Tagessätze pro untergebrachte Person in den unterschiedlichen Zimmerarten in jeder der in der Antwort auf Frage 1 aufgelisteten Unterkunft erläutern (z. B. Preiskalkulation berücksichtigt die Vorkehrungen zur Barrierefreiheit, den Zustand der Immobilie und die damit zusammenhängenden Betriebskosten und/oder die Größe der Einrichtung bzw. den Mehrbedarf an Flächen für gemeinschaftliche Nutzungen wie Küche und/oder Sanitärbereich und/oder mehr Personal etc.).

Zu 2.: Im Folgenden werden die vorliegenden Antworten der jeweiligen Bezirke dargestellt:

Mitte: Die Preiskalkulationen der Betreiberinnen und Betreiber richten sich in der Regel nach den unterschiedlichen Kosten für die Gewerbemieten und den allgemeinen Kosten. In Zeiten eines knappen Angebotes und einer großen Nachfrage spielt auch der Marktwert des Angebotes eine Rolle. Die Preise sind im Steigen begriffen.

Charlottenburg-Wilmersdorf: Die Preiskalkulation der Tagessätze für die bezirkseigenen Unterbringungen sind im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens erstellt worden. Seither werden diese nach Bedarf bei nachgewiesenen gestiegenen Betriebskosten angepasst. Alle anderen Wohnheime schlagen die Tagessätze vor, denen in der Regel durch die Bezirke zugestimmt wird. In der aktuellen Mangelsituation besteht kaum Handlungsspielraum.

Spandau: Eine genaue Erläuterung der Kalkulation der einzelnen Einrichtungen ist zeitlich nicht möglich. Bei der Kalkulation der Tagessätze spielen insbesondere die Ausstattung und das vorgehaltene Personal eine Rolle.

Steglitz-Zehlendorf: Die Kalkulation zu den Wohnheimpreisen berücksichtigen in der Regel Gebäudekosten sowie Kosten zur Instandhaltung der Gebäude und Grundstücke, Kosten der Einrichtung, weitere Betriebskosten (z. B. Strom) und Lohnkosten.

Die Beträge variieren nach Art der Gebäude und Nutzungskonzept.

Tempelhof-Schöneberg: Grundsätzlich beinhaltet und berücksichtigt die Preiskalkulation die Kosten der Betreiberin/des Betreibers und auch die Ausstattung, den Zustand usw.; tatsächlich bewegen wir uns allerdings im Bereich der Marktwirtschaft; damit regelt der Markt den Preis. Es gibt selbstverständlich auch Betreiberinnen und Betreiber, die ohne Kalkulation ein Angebot machen, das wir bei einem marktüblichen Preis - auch im oberen Bereich - selbstverständlich annehmen, da das Angebot nicht ansatzweise die Nachfrage nach Unterkunftsplätzen abdeckt.

Neukölln: Hier ist klarzustellen, dass die Betreiberinnen und Betreiber bzw. Träger der Einrichtungen grundsätzlich in ihrer Preisgestaltung frei sind und diese den Gegebenheiten des „Marktes“ anpassen. Die Unterschiede

in der Preisgestaltung der Einrichtungen im Bezirk Neukölln resultieren u. a. aus den unterschiedlichen Bauweisen der Unterkünfte, dem Zustand und der Ausstattung, auch unter Würdigung gesundheitsrechtlicher Aspekte, sowie dem Umfang der ggf. angebotenen Betreuung und Beratung in der Unterkunft. Eine leistungsrechtliche Angemessenheit ist jedoch grundsätzlich einzuhalten. Generell gelten jedoch hier die Standards der „Rahmenvereinbarung zur BUL zwischen den Bezirksämtern von Berlin und dem LAGeSo“ in Verbindung mit den „Mindestanforderungen für nicht vertragsgebundene Obdachlosenunterkünfte“ in der derzeit geltenden Fassung.

Treptow-Köpenick: Nach dem Angebot zu einer Standortprüfung wird zunächst die Sozialverträglichkeit festgestellt und die Zustimmung des Bezirksamtes zum neuen Standort eingeholt. Die Anbieterin bzw. der Anbieter der entsprechenden Unterkunft wird zur Vorlage einer Kostenkalkulation aufgefordert. Diese wird hier einer Prüfung unterzogen. Dabei erfolgt der Vergleich mit den durchschnittlichen Tagessätzen von Unterkünften für Wohnungslose in Berlin. Nach Kontrolle der Einhaltung der Mindestanforderungen für nicht vertragsgebundene Unterkünfte und unter Würdigung der konkreten Bedingungen in der jeweiligen Unterkunft (Barrierefreiheit, Zustand der Immobilie, Höhe der Betriebskosten usw.) wird ein aus Sicht des Amtes für Soziales vertretbarer Preis festgesetzt, welcher unter Berücksichtigung der Lage der Einrichtung und der konkreten Ausstattung unterschiedlich ausfällt. Der Anbieterin/dem Anbieter wird mitgeteilt, dass zu diesem Preis die Belegung durch die Ämter für Soziales für die Zukunft erfolgen wird. Die entsprechende Einrichtung und der vereinbarte Kostensatz werden der BUL gemeldet.

Marzahn-Hellersdorf: Grundlage der Berechnung der Tagessätze sind jeweils eine Kostenkalkulation, die die Personalkosten, Sachkosten (Büro und Verwaltung, Verbrauchsmaterialien, Dienstleistungen, Gebäudekosten, Steuern, Versicherungen) und den sich daraus ergebenden Tagessatz berücksichtigen. Eine Übersendung der Kostenkalkulationen für die Einrichtungen der Tabelle erfolgt nicht

Lichtenberg: Zu den Fragen 2 und 4: Potentielle Unterkunftsanbieterinnen und Unterkunftsanbieter haben in Lichtenberg einen schriftlichen Antrag beim Amt für Soziales/Fachbereich 2 einzureichen. Der Antrag wird vor Ort in der geplanten Einrichtung geprüft und die avisierten Kosten sind durch die Anbieterin/den Anbieter nachzuweisen. Je nach Höhe und Begründung für die beantragten Personalkosten und Sachkosten werden von der Betreiberin/Anbieterin oder vom Betreiber/Anbieter Tagessätze festgelegt, die sich aufgrund individueller Bedingungen und Gegebenheiten von anderen Einrichtungen unterscheiden und nicht durch den Bezirk festgelegt werden, da es sich um vertragsfreie Einrichtungen handelt. Der Bezirk hat hier nur einen eher geringen Verhandlungsspielraum, wenn dringend Einrichtungen für die Unterbringung Wohnungsloser benötigt werden. Der Bezirk beachtet bei den Preiskalkulationen die individuellen Bedingungen und Aufwände der Betreiberinnen/Betreiber bzw. Anbieterinnen/Anbieter, wie u. a.

Angebote sozialer Betreuung, das Vorhalten von Wachs-
schutz oder Pförtnerinnen/Pförtner, die Ausstattungen,
bzw. die Einhaltung von Mindeststandards. Wenn ein
Tagessatz festgelegt wird, erfolgt eine entsprechende
Meldung des Bezirkes an die BUL.

Reinickendorf: Die Preiskalkulation ist von verschie-
denen Kriterien abhängig (die in der Fragestellung teil-
weise benannt sind) und kann hier nicht detailliert aufge-
listet werden.

3. Warum weichen die Tagessätze pro untergebrachte
Person in den Unterkünften zur Unterbringung von Woh-
nungslosen für Selbstzahler von denen ab, die von den
Jobcentern bzw. Sozialämtern übernommen werden?

Mitte: Ob es unterschiedliche Tagessätze für Selbst-
zahlerinnen und Selbstzahler gibt ist dem Bezirk nicht
bekannt. Es bleibt aber auch hier zu vermuten, dass der
Marktwert das Angebot an das Land Berlin erhöht

Charlottenburg-Wilmersdorf: Die Behauptung, dass
die Tagessätze von Selbstzahlern abweichend sind, ist
hier nicht bekannt.

Spandau: Derartige Abweichungen sind hier nicht be-
kannt.

Steglitz-Zehlendorf: Die Kalkulationen zu den Wohn-
heimpreisen berücksichtigen in der Regel Gebäudekosten
sowie Kosten zur Instandhaltung der Gebäude und
Grundstücke, Kosten der Einrichtung, weitere Betriebs-
kosten (z. B. Strom) und Lohnkosten.

Die Beträge variieren nach Art der Gebäude und Nut-
zungskonzept.

Tempelhof-Schöneberg: In den in der BUL gemelde-
ten Unterkünften ist es nicht möglich, da dort berlinweit
geltende Preise vereinbart sind (Teil der von den Betrei-
berinnen und Betreibern zu akzeptierenden Mindestanfor-
derungen). In allen anderen Unterkünften (Pensionen,
Hostels usw.), die von den Bezirken und dem LAGeSo
natürlich umfangreich genutzt werden müssen, ist zu
berücksichtigen, dass jeder Unternehmer über Preisgestal-
tungen und Rabatte selbst entscheiden darf. Auch wenn es
bedauerlich ist, dass wir aus Steuermitteln gelegentlich
einen höheren Tagessatz bezahlen als dies untergebrachte
selbstzahlende Pensionsgäste müssen: Wenn Selbstzahle-
rinnen oder Selbstzahler keine Ermäßigung bekommen,
wird der Anreiz zur Erzielung eigenen Erwerbseinkom-
mens mit Sicherheit reduziert; das kann keinesfalls ein
Ziel sein. Aufgrund der außerordentlichen Wohnraum-
knappheit haben die Betroffenen fast keine Chance
mehr, ihre Unterkunftskosten durch Anmietung eigenen
Wohnraumes zu verringern, um den auf die Kosten der
Unterkunft entfallenden Anteil ihres Erwerbseinkommens
auf eine angemessene Höhe zu reduzieren.

Neukölln: Dem Bezirksamt ist nicht bekannt, warum
Tagessätze von Selbstzahlerinnen und Selbstzahlern in
Wohnungslosenunterkünften evtl. von Tagessätzen von
JobCenter -, bzw. Sozialamtsberechtigten abweichen.

Treptow-Köpenick: Es ist hier nicht bekannt, dass Ta-
gessätze pro untergebrachte Person in den Unterkünften
für Selbstzahlerinnen und Selbstzahler von denen abwei-
chen, die von Jobcentern bzw. Sozialämtern übernommen
werden.

Marzahn-Hellersdorf: Unterschiedliche Tagessätze pro
untergebrachte Person in den Einrichtungen für Selbstzah-
lerinnen und Selbstzahler und Sozialleistungsbezieherin-
nen und Sozialleistungsbezieher Jobcenter oder Ämter für
Soziales (SGB II bzw. SGB XII) sind hier nicht bekannt.

Lichtenberg: Eine derartige Abweichung von Tagess-
ätzen ist hier nicht bekannt; Selbstzahlerinnen und Selbst-
zahler melden sich in der Regel nicht zur Unterbringung
im Amt für Soziales. Wenn durch das Amt für Soziales
Selbstzahlerinnen und Selbstzahler festgestellt werden (in
der Regel nur ergänzend), erfolgt die Unterbringung zu
den bei der BUL gemeldeten Konditionen.

Reinickendorf: Der genannte Sachverhalt ist hier nicht
bekannt.

4. Bitte das Verfahren zur Auswahl der Betreiber der
nichtvertragsgebundenen Unterkünfte zur ordnungsrecht-
lichen Unterbringung von Wohnungslosen nach ASOG
erläutern.

Mitte: Die Einrichtungen werden je nach dem indivi-
duellen Bedarf der/des Unterzubringenden ausgesucht
und entsprechend der zur Verfügung stehenden Kapazitä-
ten belegt.

Charlottenburg-Wilmersdorf: In der Regel melden
sich interessierte Betreiberinnen und Betreiber in der
Abteilung Soziales. Es erfolgt eine Information über die
Heimmindeststandards. Die Betreiberinnen und Betreiber
werden gebeten ein Kurzkonzept ihrer geplanten Einrich-
tung vorzulegen. Das Konzept muss eine Beschreibung
des Angebotes (z. B. Zielgruppe), Büro- bzw. Öffnungs-
zeiten der Einrichtung, ggf. Betreuung und einen Finan-
zierungsplan mit Kostensätzen enthalten. Bauliche Vo-
raussetzungen werden durch die Bauaufsicht geprüft,
stadtplanerische Bedingungen durch den Fachbereich
Stadtplanung. Liegen alle erforderlichen Bescheinigun-
gen/Bescheide vor, wird die Einrichtung mit ihrem Ange-
bot und den entsprechenden Tagessätzen der BUL gemel-
det. In regelmäßigen Abständen erfolgt eine Begehung
des bezirklichen Heimbegehers.

Spandau: Die potentiellen Betreiberinnen und Betrei-
ber wenden sich in der Regel an die Fachstelle bzw. wer-
den von der BUL an diese verwiesen. Die angebotene
Einrichtung nebst Tagessatzkalkulation wird von der
Fachstellenleitung "begutachtet". Bei Zustimmung erfolgt
eine Meldung an die BUL.

Steglitz-Zehlendorf: Der Bezirk sucht keine Betreiberinnen und Betreiber für nichtvertragsgebundene Unterkünfte aus. Vielmehr ist es so, dass Firmen/Personen auf uns zukommen und uns ihre Objekte anbieten. Nach Durchlauf des Verfahrens (Prüfung der Mindestvoraussetzungen und der Kostenkalkulation) werden die Unterkünfte dann der BUL zur Belegung gemeldet.

Sofern mit "Nichtvertragsgebundene Unterkünfte" Ferienwohnungen und Appartements gemeint sind, gibt es ebenfalls keine Auswahl. Wir werden vielmehr durch die Klientinnen und Klienten, die in der Regel bereits dort wohnen, über den Wohnort informiert und können höchstens auf die Preise Einfluss nehmen. Im günstigen Fall kann eine andere Unterkunft aus der BUL-Datenbank gefunden werden.

Es kommt allerdings auch vor, dass wir Klientinnen und Klienten nicht in BUL-gelisteten Einrichtungen unterbringen können, weil keine freien Plätze angeboten werden. Diesen Klientinnen und Klienten empfehlen wir dann, sich selbst eine preiswerte Pension zu suchen, die auch Kostenübernahmescheine vom Jobcenter als "Zahlungsmittel" akzeptiert. Die Kostenübernahme für diese Unterkünfte befürworten wir dem JobCenter gegenüber dann mit der Begründung, dass die Klientin/der Klient ja gem. ASOG untergebracht werden muss und wir ihm leider nichts aus dem BUL-Bestand anbieten konnten. Eine Auswahl dieser Unterkünfte treffen jedoch nicht wir, sondern die Klientinnen und Klienten selbst. Somit übernehmen wir auch keine Garantie für die Qualität dieser von der Klientin/vom Klienten selbst gesuchten Unterkünfte. Das gilt ebenso für die Ferienwohnungen und Appartements.

Tempelhof-Schöneberg: Die Auswahl reduziert sich darauf, dass etwaige Anbieterinnen und Anbieter (es handelt sich nicht um Vertragspartner, da wir im Regelfall vertragsfrei arbeiten) die technischen/rechtlichen Voraussetzungen (Gewerbeanmeldung, Stadtplanungsamt usw., Einhaltung der Mindeststandards der BUL) erfüllen. In Ermangelung eigener Objekte sind wir nicht in der Lage, Betreiberinnen und Betreiber suchen und ggf. auswählen zu können.

Neukölln: Ein standardisiertes Verfahren zur Auswahl der Betreiberinnen und Betreiber der nichtvertragsgebundenen Unterkünfte zur ordnungsrechtlichen Unterbringung von Wohnungslosen nach ASOG besteht nicht. Hinsichtlich der Einhaltung von Mindeststandards wird auf die Ausführungen zur Beantwortung Frage 2 verwiesen.

Treptow-Köpenick: Siehe Beantwortung zu 2.

Marzahn-Hellersdorf: Die Auswahl der Betreiberinnen und Betreiber der nichtvertragsgebundenen Unterkünfte zur ordnungsrechtlichen Unterbringung von Wohnungslosen ist an kein einheitliches Verfahren gebunden. Liegt ein Angebot für die Unterbringung wohnungsloser Personen durch eine Betreiberin oder einen Betreiber vor, werden die Einhaltung der Mindeststandards zur Einrichtung derartiger Plätze durch eine Objektbegehung durch den

zuständigen Heimbegeher des Amtes für Soziales geprüft. Liegen für die angebotenen Plätze die Voraussetzungen für die Unterbringung und die Betriebserlaubnis dafür vor, sind die Tagessätze anhand der bereits erläuterten Kostenkalkulation nachzuweisen. Die Betreiberin oder der Betreiber kann dann ggf. freie Plätze für die Unterbringung wohnungsloser Personen bei dem Sozialdienst des Amtes für Soziales melden. Über die Zuweisungen wohnungsloser Personen im Bezirk entscheidet der Sozialdienst des Amtes für Soziales.

Lichtenberg: Siehe Beantwortung zu 2.

Reinickendorf: Es gibt kein einheitliches Verfahren zur Auswahl von Bewerberinnen und Bewerbern. Potenzielle Bewerberinnen und Bewerber, die sich bei uns melden, werden beraten (Antragstellung Bauamt, Gewerbe genehmigung, Brandschutz, etc.), über die Standards und bezirksüblichen Tagessätze informiert und nach Erfüllung aller relevanten Vorgaben erfolgt die Abnahme der Einrichtung durch uns, mit Festsetzung der Tagessätze und Freimeldung an die BUL.

Berlin, den 04. Dezember 2015

In Vertretung

Dirk Gerstle

Senatsverwaltung für
Gesundheit und Soziales

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Dez. 2015)

Liste der Wohnheime pro Bezirk

Bezirk	Einrichtung	Art	PLZ	Kapazität	Einzelzimmer	Doppelzimmer	Mehrb.zimme	Wgh./Appart.	Einheitlich	Betreiber
Mitte 1	Lindower Str. 24	Wohnhaus (\	13347	148	25,60 €	0,00 €	0,00 €	13,49 €	0,00 €	GBR, Frank Zobnys Hausverw.
2	Putlitzstr. 13	Pension	10551	10	16,50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Özcelik, Serkan
3	Lübeckerstr. 6 Haus G	Wohnheim	10559	68	25,51 €	13,26 €	13,26 €	0,00 €	0,00 €	Berliner Wohnplattform BWP
4	Alt - Moabit 105	Wohnhaus (\	10559	166	18,25 €	13,15 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Blaesche
5	Adalbertstraße 30	Pension	10179	38	20,00 €	13,50 €	13,50 €	0,00 €	0,00 €	Heider, Charlotte
6	Barfußstr. 10-12	Wohnheim	13349	26	24,95 €	17,28 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Lemkul, Andrej
7	Reinickendorfer Str. 110	Wohnheim	13347	44	26,50 €	17,50 €	12,78 €	0,00 €	0,00 €	Fraiman, Julia
8	Berlichingenstr. 12	Wohnheim	10553	32	22,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Rosche, Gabriele
9	Köpenicker Str. 56-57 (Mild)	Wohnheim	10179	40	17,90 €	16,18 €	16,18 €	0,00 €	0,00 €	Nies, Constantin
10	Koloniestr. 76	Wohnheim	13359	32	28,50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	HPP Haus-Phönix Pankow gGmbH
11	Siemensstr. 7	Pension	10551	27	24,50 €	16,50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Lemkul, Andrej
12	Osloer Str. 80	Wohnheim	13359	98	29,00 €	17,00 €	0,00 €	16,50 €	0,00 €	Neue Treberhilfe GmbH
13	Köpenicker Str. 56 - 57	Wohnheim	10179	87	20,00 €	14,00 €	14,00 €	25,00 €	0,00 €	Nies, Constantin
14	Stettiner Str. 26	Wohnhaus (\	13357	11	0,00 €	16,50 €	14,50 €	0,00 €	0,00 €	Zirnstein, Jeannette
15	Grenzstr. 5	Wohnheim	13355	113	18,50 €	18,50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	IB Berlin-Brandenburg gGmbH
16	Seestr. 48	Wohnhaus (\	13347	143	27,90 €	15,90 €	15,90 €	0,00 €	0,00 €	HKS Wohnheime GmbH
17	Bornemannstr. 12 (Hinterha)	Pension	13357	45	28,74 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	GEBEWO
Anzahl	17		Platzzahl	1128						

Liste der Wohnheime pro Bezirk

Friedrichshain-Kreuzberg	Einrichtung	Art	PLZ	Kapazität	Einzelzimmer	Doppelzimmer	Mehrzimmer	Whg./Appart.	Einheitlich	Betreiber
	1 Scharnweberstr. 29	Wohnheim	10247	32	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	16,10 €	Stahn, Siegfried
	2 Wrangelstr. 30 (Wohnraum)	Wohnhaus (V)	10997	18	29,48 €	25,48 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Diakonisches Werk Berlin
	3 Jungstr. 26	Wohnhaus (V)	10247	19	22,50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Synergetik - Familie e.V.
	4 Waldemarstr. 12 / Legiendal	Wohnheim	10999	19	32,52 €	26,22 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	SIEFOS GmbH
	5 Schlesische Straße 37	Wohnheim	10997	22	20,45 €	15,34 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Sanicoeur med.GmbH
	6 Großbeerrenstr 90	Wohnhaus (V)	10963	94	24,57	20,17	0,00	0,00	0,00	Dr. A Klinik
	7 Waldemarstr. 12 /Legiendal	Wohnheim	10999	130	68,19 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	SIEFOS GmbH
	8 Matternstr. 15	Wohnhaus (V)	10249	2	0,00 €	0,00 €	0,00 €	12,78 €	0,00 €	Weiß, Bernd - Uwe
	9 Blücherstrasse 56	Wohnheim	10961	16	22,00 €	16,10 €	10,80 €	0,00 €	0,00 €	Akbas, Murat
	10 Nostitzstr. 6-7	Wohnheim	10961	46	37,32 €	32,21 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Ev. KG Heilig Kreuz-Passion
	11 Dudenstr. 6 VH 1. OG li	Wohnhaus (V)	10965	12	30,00 €	28,00 €	25,00 €	0,00 €	0,00 €	Salany Beherbergungsbetrieb
	12 Weserstr. 36	Wohnhaus (V)	10247	21	29,14 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	SIGAMA Beherbergung
	13 Hausburgstr. 9	Wohnheim	10249	31	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	29,99 €	Wohnheim Friedrichshain O:G:
	14 Schleiermacherstr. 10	Wohnheim	10961	8	22,00 €	16,10 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Akbas, Murat
Anzahl	14			Platzzahl	470					

Liste der Wohnheime pro Bezirk

Charlotte nburg- Wilmers- dorf	Einrichtung	Art	PLZ	Kapazität	Einzelzimmer	Doppelzimme r	Mehrb-zimme r	Wng./Appart.	Einheitlich	Betreiber
	1 Paretzer Str. 3	Wohnhaus (V)	10713	7	21,00 €	15,75 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 € Kock Immobilien GmbH
	2 Forckenbeckstr. 16+18	Wohnheim	14199	41	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	17,65 €	Belegung erfolgt durch BA CW direkt
	3 Westfälische Str. 84	Wohnheim	10709	35	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	24,00 €	Central Wohnheim & Verwaltungsservice
	4 Kaiser-Friedrich-Str. 76	Wohnheim	10585	25	25,50 €	15,50 €	14,50 €	0,00 €	0,00 €	Fralman, Julia
	5 Lietzenburger Str. 78 (l.G.E., Wohnheim	Wohnheim	10719	51	20,45 €	14,50 €	0,00 €	14,50 €	0,00 €	Fa. l.G.E.A. 2001 GmbH
	6 Spandauer Damm 42 A	Wohnheim	14059	15	26,00 €	18,50 €	0,00 €	18,50 €	0,00 €	Grüner Garten GmbH
	7 Uhländstr.43-44	Wohnhaus (V)	10719	18	0,00 €	0,00 €	0,00 €	38,34 €	0,00 €	Heister, Michael
	8 Riederannweg 67	Wohnheim	13627	65	26,00 €	0,00 €	0,00 €	18,50 €	0,00 €	Grüner Garten GmbH
	9 Kaiser-Friedrich-Str. 40	Wohnheim	10627	8	21,75 €	12,70 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Fleischhauer, Margit
	10 Kahlstr. 29	Wohnhaus (V)	10713	3	26,00 €	0,00 €	0,00 €	18,50 €	0,00 €	Grüner Garten GmbH
	11 Saldernstr. 2	Pension	14059	40	25,50 €	15,50 €	14,50 €	0,00 €	0,00 €	Fralman, Julia
	12 Güntzelstr. 4	Wohnhaus (F)	10717	22	0,00 €	0,00 €	0,00 €	mtl. Pauschale	0,00 €	Belegung erfolgt durch BA CW direkt
	13 Konstanzerstr. 36	Wohnhaus (F)	10709	22	0,00 €	0,00 €	0,00 €	mtl. Pauschale	0,00 €	Belegung erfolgt durch BA CW direkt
Anzahl	13			Platzzahl	352					

Liste der Wohnheime pro Bezirk

Spandau	Einrichtung	Art	PLZ	Kapazität	Einzelzimmer	Doppelzimmer	Mehrb.zimme	Whg./Appart.	Einheitlich	Betreiber
1	Heerstraße 336	Wohnheim	13593	10	23,00 €	12,75 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 € Heiland, Antje
2	Lutherstr. 23	2 Wohnungei	13585	3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	17,12	Mushfiq, Marina
3	Brunsbütteler Damm 264	Wohnhaus (v	13591	7	15,34 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Urbas, Konrad
4	Spandauer Str. 62	Wohnheim	13581	12	23,00 €	15,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Gedrinski, Iris
5	Sakrower Landstr. 24	Wohnheim	14089	20	23,61 €	12,06 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Schnurrbusch, Dr. Erhard
6	Pichelsdorfer Str. 110	Wohnheim	13595	10	0,00 €	0,00 €	0,00 €	15,90 €	0,00 €	Dipl. Nahid Mohammadrezania
7	Falkenseer Chaussee 154 - 1	Wohnheim	13589	110	24,89 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Gemeinnütziger Verein "Herberge zur Heimat"
Anzahl	7		Platzzahl	172						

Liste der Wohnheime pro Bezirk

Tempelhof-Schönberg	Einrichtung	Art	PLZ	Kapazität	Einzelzimmer	Doppelzimmer	Mehrzimmer	Wgh./Appart.	Einheitlich	Betreiber
1	Feurigstr. 66	Pension	10827	118	19,00 €	12,00 €	12,00 €	14,00 €	0,00 €	Dümmen - Heimbetriebs GmbH
2	Wexstr. 8	Wohnheim	10825	144	40,00 €	25,00 €	20,00 €	0,00 €	0,00 €	Frau Zimmermann
3	Trachenbergiring 71 - 83	Wohnheim	12249	97	16,32 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	IB Berlin-Brandenburg gGmbH
4	Brunhildstr. 4	Wohnhaus (V)	10829	27	20,45 €	15,00 €	14,00 €	0,00 €	0,00 €	Sanicoeur med.GmbH
5	Fritz-Reuter-Str. 10	Wohnheim	10827	12	31,00 €	21,00 €	18,00 €	0,00 €	0,00 €	HausGrüntal Zimmervermittlung UG
6	Schöneberger Str. 27-27 a	Wohnheim	12103	120	23,00 €	21,50 €	20,00 €	0,00 €	0,00 €	Yuri Salany
7	Czeminskistr. 8	Wohnheim	10829	27	38,28 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	KommRum e.V.
8	Willmannsdamm 5	Wohnheim	10827	41	25,00 €	15,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Wohnheim Willmannsdamm GmbH
9	Fontanestr. 2 (Mutter-Kind)	Pension	12305	11	24,00 €	24,00 €	0,00 €	0,00 €	24,00 €	Bardeck, Ines
10	Lichtenrader Damm 35	Pension	12305	18	25,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	SIGAMA Beherbergung
11	Steinmetzstr. 3	Wohnhaus (V)	10783	7	29,14 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	SIGAMA Beherbergung
12	Augsburger Str. 17 A (Mutter Wohnheim)	Wohnheim	12309	56	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	24,00 €	Bardeck, Ines
13	Feurigstr. 16	Pension	10827	18	18,00 €	11,70 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	GbR
Anzahl	13		Platzzahl	696						

Liste der Wohnheime pro Bezirk

Neukölln	Einrichtung	Art	PLZ	Kapazität	Einzelzimmer	Doppelzimmer	Mehrb.zimmer	W/hg./Appart.	Einheitlich	Betreiber
	1 Teupitzer Str. 35 (Haus 2)	Wohnheim	12059	90	35,20 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	17,60 €	GEBEWO
	2 Teupitzer Str. 38	Wohnheim	12059	88	34,00 €	21,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	VITA e.V. Berlin
	3 Saalestr. 17	Wohnheim	12055	86	27,90 €	15,90 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	HKS Wohnheime GmbH
	4 Teupitzer Str. 35 (Haus 1)	Wohnheim	12059	150	0,00 €	17,60 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Gemeinnützige Gesellschaft zur Betreuung
	5 Lieberdastr. 14	Wohnheim	12047	93	37,5	20,80	0,00 €	0,00 €	0,00 €	HKS Wohnheime GmbH
	6 Juliusstr. 3	Wohnhaus (V)	12051	61	0,00 €	0,00 €	0,00 €	13,60 €	13,60 €	Krause - Rebscher
	7 Buckower Damm 109	Wohnheim	12349	69	25,00 €	12,50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Optimal Service GmbH
	8 Lahnstr. 56	Wohnheim	12055	180	24,73 €	18,24 €	18,24 €	0,00 €	0,00 €	PEWOBE
	9 Windenweg 37	Hotel	12357	52	38,54 €	24,37 €	24,37 €	0,00 €	0,00 €	nConcepts GmbH
	10 Tempelhofer Weg 86	Wohnheim	12347	99	27,90 €	15,90 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	HKS Wohnheime GmbH
	11 Bürgerstr. 6	Wohnheim		66	26	0	15	0,00 €	0,00 €	Betreibers Salary
Anzahl	11		Platzzahl	1034						

Liste der Wohnheime pro Bezirk

Treptow-Köpenick	Einrichtung	Art	PLZ	Kapazität	Einzelzimmer	Doppelzimmer	Mehrb.zimme r	Wfhg./Appart.	Einheitlich	Betreiber
1	Müggelheimer Str.13/14	Wohnheim	12559	35	29,99 €	29,99 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 € Fischer, Herr
2	Wilhelmminenhofstr. 68, 64,	Wohnheim	12459	51	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	29,60 €	Sozialpädagogisches Institut Berlin
3	Müggelseedamm 109/111	Wohnheim	12587	117	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	29,99 €	Wohnheim Haus Charlotte
4	Adlgergestell 263	Wohnheim	12489	17	0,00 €	20,00 €	20,00 €	0,00 €	0,00 €	Herr Nowottnick
5	Sterndamm 52	Wohnheim	12487	7	0,00 €	15,75 €	13,10 €	0,00 €	0,00 €	Kock Immobilien GmbH
6	Hartriegelstr. 132	Wohnheim	12439	128	29,90 €	17,70 €	0,00 €	35,42 €	0,00 €	Bürgerhilfe Hebron GmbH
7	Fürstenwalder Allee 10-12	Wohnheim	12589	48	29,99 €	29,99 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Fischer, Herr
8	Edisonstr. 45 (VH, 2+3.OG,L	Wohnheim	12459	14	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	16,24 €	Decana GmbH
Anzahl	8		Platzzahl	417						

Liste der Wohnheime pro Bezirk

Wohnheimsort	Einrichtung	Art	PLZ	Kapazität	Einzelzimmer	Doppelzimmer	Mehrzimmer	Wng./Appart.	Einheitlich	Betreiber
1	Badener Str. 1	Pension	12623	4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	12,78 €	Krause, Waldemar
2	Naumburger Ring 19	Wohnheim	12627	18	25,00 €	20,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	pad e.V.
3	Hönower Str. 23	Pension	12623	18	16,00 €	14,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Gissing
4	Blumberger Damm 12-14	Wohnheim	12683	151	18,00 €	15,00 €	15,00 €	0,00 €	0,00 €	Urban-social GmbH, Herr Koch
5	Am Kornfeld 42	Wohnheim	12621	4	20,00 €	17,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Tumulka, Christiane
6	Summter Str. 10	Pension	12623	4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	13,11 €	Kaufmann, Regine
7	Hönower Str. 175	Wohnhaus (V)	12623	28	22,90 €	17,90 €	17,90 €	0,00 €	0,00 €	Werner, Gerd
8	Merseburger Str. 7	Wohnhaus (V)	12689	22	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	20,42 €	Geso B/B e.V.
9	Reißigerstr. 12	Wohnheim	12621	8	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	13,11 €	Zeuge, Christa
10	Blumberger Damm 12-14 (A)	Wohnheim	12683	71	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	20,45 €	Urban-social GmbH, Herr Koch
11	Otto-Rosenberg-Str. 4-10	Wohnheim	12681	270	21,00 €	14,00 €	12,00 €	12,00 €	0,00 €	Neustart GmbH
12	Hellersdorfer Weg 33 B	Wohnheim	12689	180	25,00 €	15,00 €	15,00 €	15,00 €	0,00 €	BWV Betreutes Wohnen und Verwaltungs GmbH
Anzahl	12		Platzzahl	778						

Liste der Wohnheime pro Bezirk

Lichtenberg	Einrichtung	Art	PLZ	Kapazität	Einzelzimmer	Doppelzimmer	Mehrb.zimmer	Whg./Appart.	Einheitlich	Betreiber
1	Wiesenweg 14	Wohnheim	10963	9	24,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 Synergetik - Familie e.V.
2	Werneuchener Str. 19	Wohnheim	13055	385	0,00	0,00	0,00	0,00	14,50	Werneuchener Str. GmbH
3	Wartenberger Weg 4	Wohnheim	13051	97	27,25	23,75	0,00	0,00	0,00	Merkur" e.V.Berlin f.soziale
4	Rudolf - Grosse - Str. 6	Pension	13018	58	30,00	18,00	18,00	0,00	0,00	Kirschner, Jeannine
5	Wollenberger Str. 10	Wohnheim	10365	163	26,25	18,78	18,75	0,00	0,00	Merkur" e.V.Berlin f.soziale
6	Bornitzstr. 104-108	Wohnheim	10318	200	24,50	14,50	0,00	14,50	0,00	
7	Rudolf - Grosse - Str. 4	Pension	13018	35	30,00	18,00	18,00	0,00	0,00	Kirschner, Jeannine
8	Paul-GesscheStr. 9	Wohnheim	10315	130	13,00	11,00	0,00	0,00	0,00	Büchler Hausverwaltung
Anzahl	8		Platzzahl	1077						

